

Statistik informiert ...

Nr. 68/2026

27. April 2026

Renten in Schleswig-Holstein 2024

Durchschnittliche jährliche Rentenleistung bei 18 509 Euro

Im Jahr 2024 haben fast 681 000 Personen Rentenleistungen erhalten, die mindestens 65 Jahre alt waren und ihren Wohnsitz in Schleswig-Holstein hatten. Dabei betrug die Summe der gesetzlichen, privaten und betrieblichen Rentenleistungen knapp 12,6 Mrd. Euro. Die durchschnittliche jährliche Rente dieser Altersgruppe lag mit 18 509 Euro pro Kopf 3,7 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt von 19 211 Euro, so das Statistisches Amt Nord. Im Vergleich zum Jahr 2023 stieg die durchschnittliche Rentenleistung in Schleswig-Holstein um 810 Euro bzw. 4,6 Prozent.

Die durchschnittlichen Renten von Frauen waren um ein Fünftel niedriger als die von Männern. Während Männer Rentenleistungen in Höhe von 20 800 Euro pro Kopf bezogen, lag dieser Wert bei Frauen bei 16 761 Euro. Wie in den vier vorangegangenen Jahren stiegen allerdings die durchschnittlichen Renten von Frauen gegenüber dem Vorjahr stärker als die von Männern. Im Vergleich zu 2023 erhöhte sich der Durchschnittswert bei Frauen um 5,0 Prozent und bei Männern um 4,1 Prozent.

Die höchsten durchschnittlichen Rentenleistungen wurden mit 20 271 Euro im Kreis Stormarn bezogen, gefolgt vom Kreis Pinneberg mit 19 950 Euro. In der kreisfreien Stadt Flensburg und im Kreis Nordfriesland waren die durchschnittlichen Renten mit 17 598 Euro bzw. 17 797 Euro am niedrigsten.

Die meisten Rentnerinnen und Rentner bezogen ihre Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Ausschließliche oder zusätzliche Rentenleistungen aus der privaten Rentenversicherung bzw. der betrieblichen Altersversorgung erhielten mindestens 31,6 Prozent der Leistungsempfängerinnen und -empfänger. Diese Rentenleistungen betrug jedoch lediglich 8,5 Prozent der Gesamtsumme der Rentenleistungen.

Hinweise:

Die Angaben werden im Rahmen der jährlichen Statistik der Rentenbezugsmitteilungen erhoben, die alle steuerpflichtigen Renten und sonstigen Leistungen nach § 22 Nr. 1 und 5 Einkommensteuergesetz erfasst. Neben der gesetzlichen Rente sind in der Statistik betriebliche und private Alterssicherungsleistungen enthalten. Eine Person kann mehrere Rentenleistungen beziehen, die unterschiedlichen Besteuerungsansätzen unterliegen. In der Auswertung wurden auch Personen berücksichtigt, die nur für einen Teil des Jahres Rentenleistungen bezogen.

Rentenleistungen aus dem Ausland, steuerfreie oder nicht steuerbare Rentenleistungen (z. B. Leistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung) sowie Beamtenpensionen und bestimmte Formen von Betriebsrenten, bei denen es sich steuerrechtlich um Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit handelt, werden in der Statistik der Rentenbezugsmitteilungen nicht erhoben.

Unter der gesetzlichen Rentenversicherung werden hier alle Renten nachgewiesen, die nach dem Kohortenprinzip besteuert werden. Darunter fallen vor allem Leistungen aus der regulären gesetzlichen Rentenversicherung und aus den berufsständischen Versorgungseinrichtungen. Bei der Besteuerung nach dem Kohortenprinzip wird die Rente in einen steuerpflichtigen und einen steuerfreien Teil aufgeteilt. Der steuerfreie Anteil sinkt dabei seit 2006 mit dem Jahr des Rentenbeginns, der davon abgeleitete sogenannte Rentenfreibetrag bleibt aber lebenslang gültig. Rentnerinnen und Rentner, die ab 2058 in Rente gehen, müssen ihre Basisversorgung voll nachgelagert versteuern.

Rentenleistungen von Personen im Alter von mindestens 65 Jahren in Schleswig-Holstein 2024 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt Kreis	Rentenleistungen			
	Empfänger:in	Insgesamt	Mittelwert	
	Anzahl	1 000 Euro	Euro	Veränderung zum Vorjahr in %
Schleswig-Holstein	680 601	12 597 373	18 509	4,6
Flensburg, Stadt	17 346	305 259	17 598	4,1
Kiel, Landeshauptstadt	42 352	796 194	18 799	4,4
Lübeck, Hansestadt	46 623	859 707	18 440	4,2
Neumünster, Stadt	16 823	306 529	18 221	4,6
Dithmarschen	32 637	587 674	18 006	5,0
Herzogtum Lauenburg	43 373	837 528	19 310	4,4
Nordfriesland	39 295	699 337	17 797	4,8
Ostholstein	53 921	1 001 919	18 581	4,5
Pinneberg	68 061	1 357 816	19 950	4,4
Plön	32 907	624 571	18 980	4,3
Rendsburg-Eckernförde	62 580	1 173 574	18 753	4,5
Schleswig-Flensburg	46 692	841 821	18 029	4,5
Segeberg	59 917	1 185 814	19 791	4,5
Steinburg	29 366	541 169	18 428	4,9
Stormarn	54 442	1 103 606	20 271	4,6
Ohne Angabe ¹	34 266	374 854	10 940	4,4

¹ Für inländische Fälle ohne gelieferte Gebietskennzahl erfolgt die Zuordnung zum Wohnsitzland anhand des Lieferlandes.

Rentenleistungen von Personen im Alter von mindestens 65 Jahren in Schleswig-Holstein 2024 nach Geschlecht und Besteuerungsansatz

Geschlecht	Insgesamt		Und zwar gemäß Besteuerungsansatz					
			Kohortenprinzip ¹		Ertragswert- besteuerung ²		Volle nachgelagerte Besteuerung ³	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt	680 601	12 597 373	674 468	11 525 595	214 791	821 428	116 629	250 350
weiblich	386 067	6 471 046	383 321	5 945 328	119 815	421 938	58 323	103 779
männlich	294 534	6 126 327	291 147	5 580 268	94 976	399 490	58 306	146 569

¹ Der steuerpflichtige Anteil der Rente hängt vom Jahr des Rentenbeginns ab. Darunter fallen z. B. die Leistungen aus der regulären gesetzlichen Rentenversicherung sowie aus den berufsständischen Versorgungseinrichtungen.

² Gilt für Renten, deren Beiträge steuerlich nicht gefördert und somit aus bereits versteuertem Einkommen gezahlt wurden. Besteuert wird der gesetzlich festgelegte Ertragsanteil der Rente. Die Höhe des Ertragsanteils bemisst sich grundsätzlich nach dem Alter des Rentenbeziehers bei Rentenbeginn sowie der zugrundeliegenden Laufzeit.

³ Wurden die Beiträge in der Ansparphase steuerlich gefördert (z. B. Riesterrente), unterliegen die Renten in der Auszahlungsphase der vollen nachgelagerten Besteuerung.

Fachlicher Kontakt:

Björn Kruse

Telefon: 0431 6895-9254

E-Mail: bjoern.kruse@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Mastodon: [@StatistikamtNord@norden.social](https://norden.social/@StatistikamtNord)

Bluesky: [@statistiknord.bsky.social](https://bsky.app/profile/statistiknord.bsky.social)

LinkedIn: Statistikamt Nord